

Geschäftsbericht 2023

des Vorstandes der SanaSurselva zuhanden der Delegierten

Gemäss Art. 29 der Verbandsstatuten hat der Vorstand den Delegierten jährlich, bis zum 30. Juni, einen Geschäftsbericht über seine Tätigkeiten zu erstatten. Das Jahr 2023 war für die SanaSurselva ein erfolgreiches Jahr. So konnte das Projekt «Gesundheitsnetz Surselva – Reit da sanadad Surselva» weitergeführt werden. Dieses Projekt stand auch im Mittelpunkt der Aktivitäten der SanaSurselva. Zudem fanden die Wahlen in den Gremien der SanaSurselva statt.

Wahlen 2024

Im Dezember 2024 fanden die ordentlichen Wahlen statt. Zur Präsidentin der SanaSurselva für die Amtsperiode 2024 – 2027 wurde Martina Beeli, Sagogn, gewählt. In den Vorstand der SanaSurselva wurden Marcus Beer, Ilanz/Glion, René Epp, Disentis/Mustér, und Dumeni Tomaschett, Trun, gewählt. Ein Sitz bleibt vakant, weil Othmar Schärer, Laax, aus dem Vorstand getreten ist. Einsitz in die GPK nehmen Stefan Schmid, Vals, Silvio Schmid, Sedrun, und Daniel Solèr, Morissen. Als GPK-Stv. wurden Michael Spescha, Ilanz/Glion, und Ivan Vinzens, Obersaxen Mundaun, gewählt. Herzliche Gratulation den Gewählten.

Betriebsfinanzierung Regionalspital Surselva AG

Die finanzielle Situation der Regionalspital Surselva AG ist prekär. Dies wurde an mehreren Informationsveranstaltungen und auch an den Delegiertenversammlungen der SanaSurselva so bekannt gegeben. Die Gemeinden der SanaSurselva haben einen Leistungsauftrag mit der Regionalspital Surselva AG betreffend Geburtshilfe/Gynäkologie und Pädiatrie. Dieser Leistungsauftrag läuft bis 2027. Es war immer das Ziel des Verwaltungsrates, das Spital kostendeckend zu führen. Zehn Jahre ist dies gelungen. Am 30. Juni 2023 sind die Gemeinden über die Finanzsituation des Spitals vorinformiert worden.

Im Jahre 2023 war das Budget bereits defizitär. Der Winter 2023 war katastrophal, kein Schnee und viel weniger Fälle von der Skipiste. Im Herbst 2022 wurde der Vorstand der SanaSurselva über die möglichen Probleme informiert. Es geht nun darum aus Sicht des Spitals alle Angebote zu überprüfen.

Die Taxpunktwerte für ambulante Behandlungen werden angehoben auf 0.91 Franken pro Taxpunktwert. Dann wurde für die Rettung mehr Geld gesprochen. Die Menschen gehen heute wegen jeder Bagatelle ins Spital. Darum hat die Regionalspital Surselva AG eine eigene Hausarztpraxis aufgebaut. Aber auch hier ist es schwierig Hausärzte zu bekommen.

Die SanaSurselva hat vor wenigen Jahren eine Umfrage bei der Bevölkerung der Surselva gemacht. 98% haben zurückgemeldet, dass das Regionalspital Surselva für die Gesundheitsversorgung der Region wichtig sei. 88% wählen bewusst das Regionalspital Surselva für eine stationäre Behandlung und 90% haben festgestellt, dass das Regionalspital Surselva wichtig sei für die Arbeitsplätze, für die Wertschöpfung in der Region Surselva. Die Bevölkerung steht also hinter der Regionalspital Surselva AG.

Der Vorstand der SanaSurselva beantragt der Delegiertenversammlung die Übernahme der Zusatzfinanzierung durch die Gemeinden für die Jahre 2023 und 2024 in der Höhe von CHF 5.852 Mio. gemäss Verteilschlüssel. Die Delegierten folgen diesem Antrag mit grossem Mehr. Das fakultative Referendum wird nicht ergriffen.

Projekt «Gesundheitsnetz Surselva – Reit da sanadad Surselva»

Im Frühjahr 2023 fand eine Vernehmlassung bei den Gemeinden und bei den Institutionen der Region Surselva statt. Die eingegangenen Äusserungen wurden von der KPMG ausgewertet und in drei Runden Tische mit den Gemeindepräsidenten und den Vorsteherinnen und Vorsteher der strategischen Gremien der Institutionen besprochen und weitergeführt worden.

Weiter hat der Vorstand der SanaSurselva die Mitglieder der Findungskommission für den Verwaltungsrat des Gesundheitsnetzes Surselva AG gewählt. Es waren:

- Marcus Beer, Gemeinde Ilanz/Glion
- Thomas Buchli, Regionalspital Surselva, Ilanz
- Gerold Hafner, La Pumera, Ilanz
- Donat Nay, Casa s. Martin, Trun und
- Patrick Schaniel, Gemeinde Sumvitg.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Phase III bestand die Grundlage für die Gründungsvorbereitung. In der Phase IV, welche von Mai bis Oktober 2023 dauerte, werden die Gründungsvorbereitungen der Aktiengesellschaft, Statuten, Aktionärsbindungsvertrag usw. erarbeitet. Während der gesamten Phase IV war

zudem ein begleitendes aktives Stakeholdermanagement inkl. Kommunikationskonzept für das Gelingen des Projekts essenziell. Für die Phase IV wurde ein Kredit von CHF 368'500.00 gewährt. Dabei haben die Gemeinden den Betrag von CHF 60'000.00 gemäss Beschluss der Delegiertenversammlung vom 3. Mai 2023 übernommen. Der Kanton beteiligt sich an den Kosten mit einem Betrag von 50% (CHF 184'250.00).

Am 12. September 2023 haben die Delegierten der SanaSurselva Daniel Solèr, Morissen, und Martina Beeli, Sagogn, in den Verwaltungsrat der Gesundheitsnetz Surselva AG als politische Vertreterin, als politischen Vertreter der SanaSurselva gewählt. Weitere Verwaltungsratsmitglieder sind:

- Beatrice Buchmann (Aussensicht, Pflege)
- Sarina Caduff (Vertretung nächste Generation, Studium Betriebswirtschaft)
- Manfred Manser (Netzwerk Gesundheitswesen)
- Ernst Sax (Anwalt und Notar, Netzwerk)
- Monika von Toggenburg (Vertretung Kantonsspital GR, Pflege)
- Daniel Tuor (Alters- und Pflegeheime, Regionalität)

Die Verwaltungsräte müsse jedoch noch von den Aktionären gewählt werden.

Folgende Gemeinden machen mit: Breil/Brigels, Disentis/Mustér, Lumnezia, Medel/Lucmagn, Obersaxen Mundaun, Safiental, Sagogn, Sumvitg, Trun, Tujetsch und Vals.

Von den Institutionen machen folgende mit:

- Casa s. Giusep, Cumpadials
- Casa s. Martin, Trun
- Steinhauser-Zentrum, Obersaxen Mundaun
- La Pumera, Ilanz
- Pflegewohngruppe Vals
- Spitex Cadi, Rabius
- Spitex Foppa, Ilanz
- Regionalspital Surselva AG, Ilanz

Am 8. Dezember 2023 fand in Disentis eine Informationsveranstaltung zum Gesundheitsnetz Surselva statt. Die Arbeiten für die Phase V wurden aufgenommen.

Es wird damit gerechnet, dass die Gründung der Gesundheitsnetz Surselva AG – Reit da sanadad Surselva SA im Verlaufe des Herbstes/Winters 2023/2024 gemacht wird.

Delegiertenversammlungen

Am Mittwoch, 3. Mai 2023 fand die 17. Delegiertenversammlung der SanaSurselva in Ilanz statt. Thema der Delegiertenversammlung waren der Geschäftsbericht 2022, die Jahresrechnung 2022 und das Projekt «Gesundheitsnetz Surselva – Reit da sanadad Surselva». Die Delegierten haben für die Phase IV dieses Projektes den Startschuss erteilt.

Am Dienstag, 12. September 2023 fand die Delegiertenversammlung in Trun statt. Anlässlich dieser Versammlung wurden die Betriebsfinanzierung der Regionalspital Surselva AG beschlossen, die Wahl der politischen Vertreter in den Verwaltungsrat der Gesundheitsnetz Surselva AG abgehalten und über die Gesundheitsnetz Surselva AG informiert.

Am Mittwoch, 20. Dezember 2023 fand die 19. Delegiertenversammlung in Sagogn statt. Es wurde die Weiterführung des Gesundheitsnetzes Surselva (Phase V) beschlossen. Weiter haben die Delegierten das Budget 2024 erlassen und die Wahlen für die Amtsperiode 2024 – 2027 abgehalten.

Gemeinden Laax und Schluein

Die Gemeinden Laax und Schluein haben eine Stimmrechtsbeschwerde beim Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden gegen die SanaSurselva betreffend Delegiertenversammlung vom 12. September 2023 eingereicht. Am 7. Dezember 2023 fand ein Gespräch zwischen den Vertretern der SanaSurselva und den Gemeinden in Chur statt. Das Gespräch hat leider zu keinem positiven Ergebnis geführt.

Die Gemeinden Laax und Schluein geben den Austritt aus der SanaSurselva per Ende 2025 bekannt.

Veranstaltungen

Am Dienstag, 24. Oktober 2023 referierte Harri Morgenthaler, Coach und Organisationsberater zum Thema «Resilienz, auch im Alter?» im Kloster der Dominikanerinnen in Ilanz. Diese Veranstaltung wurde von **Palliative Care Surselva** organisiert.

Am Dienstag, 28. März 2023 fand die **Sozialkonferenz** statt. 30 Mitglieder der Sozialkonferenz wurden von dipl. Apothekerin Rahel Staffelbach zum Thema „Der Apotheker in seiner sozialen Verantwortung“ informiert.

Am Donnerstag, 26. Oktober 2023 fand wiederum eine **Sozialkonferenz** statt. Brigitte Büchel informierte zur Organisation Alzheimer Graubünden.

Personelles

Othmar Schärer, Laax, schied per Ende Jahr 2023 aus dem Vorstand der SanaSurselva aus.

Corina Schnoz und Schwester Madlen Büttler sind nach 14 Jahren aus der Arbeitsgruppe Palliative Care Surselva ausgeschieden. Neu nimmt Esther Soliva von der Spitex Foppa Einsitz in diese Arbeitsgruppe.

Ich danke herzlich Othmar Schärer, Corina Schnoz und Schwester Madlen Büttler für ihre Arbeit zugunsten des Gesundheitswesens der Surselva.

Dank

Zum Schluss meines Jahresberichtes danke ich all denjenigen, welche sich für unsere Institutionen und Organisationen im Gesundheitswesen der Surselva einsetzen. Ich danke allen Mitarbeitenden der Institutionen und Organisationen. Es sind deren viele. Mein Dank gilt auch den Delegierten der SanaSurselva für das entgegengebrachte Vertrauen und für die Unterstützung während des vergangenen Jahres. Ebenfalls danke ich den Vorstandsmitgliedern für die stets offene und konstruktive Zusammenarbeit. Vielen Dank!

Sagogn, im Mai 2024

Für den Vorstand der SanaSurselva



Martina Beeli,
Präsidentin der SanaSurselva